

Lösungshinweise

Teil B

Grundfall K (Arbeitsrecht) 3. Zwangsvollstreckungsrecht

01

- die Zwangsvollstreckung arbeitsgerichtlicher Urteile regelt § 62 ArbGG
- grundlegend abweichend von den Bestimmungen der §§ 708-715 ZPO erfahren Urteile der Arbeitsgerichte und der Landesarbeitsgerichte (§ 64 VII ArbGG) keine Vollstreckbarkeitserklärung im Tenor; sie sind vielmehr von Gesetzes wegen vollstreckbar

02

Auf Antrag der beklagten Partei (§ 62 I, Satz 2 ArbGG), wenn sie glaubhaft macht, dass die Vollstreckung ihr einen nicht zu ersetzenden Nachteil bringen würde,

03

Nachträgliche Einstellung bei Vorliegen der Voraussetzungen § 62 I ArbGG in den Fällen 707 I, 719 I ZPO

04

- für Ziff. 3) (Lohnforderung)
gelten §§ 803 bis 882a ZPO (z.B. Antrag auf Erlass eines Pfändungs- und Überweisungsbeschlusses wegen Vollstreckung der Bruttolohnforderung)
- für Ziff. 4) (Arbeitsbescheinigung):
Zwangsvollstreckung über § 883 ZPO soweit ferner Berichtigung und Ausfüllung erforderlich: Zwangsvollstreckung über § 887 ZPO
- Ziff. 5) (Zeugnis)
Zwangsvollstreckung zur Erfüllung von nicht vertretbaren Handlungen (§ 888 ZPO)

05

- die Vollstreckung des titulierten Anspruches auf Weiterbeschäftigung eines gekündigten Arbeitnehmers hat nach § 888 ZPO zu erfolgen, da der Arbeitgeber Handlungen z. B. durch zur Verfügung Stellung eines Arbeitsplatzes erbringen muss
- für die Vollstreckbarkeit bedarf es der Angabe der wesentlichen Arbeitsbedingungen im Tenor des Urteils

zu beachten: Allein aufgrund des Weiterbeschäftigungstitels kann im Falle der Nichtvornahme der Weiterbeschäftigung keine Zwangsgeldfestsetzung erwirkt werden, wenn der Arbeitsplatz des Arbeitnehmers oder ein vergleichbarer Arbeitsplatz nicht mehr existiert.

- die Zwangsvollstreckung des titulierten Weiterbeschäftigungsbegehrens findet gemäß § 62 II ArbGG, § 888 ZPO durch Verhängung von Zwangsgeld und Zwangshaft statt

06

Für das arbeitsgerichtliche Beschlussverfahren regelt § 85 ArbGG die Zwangsvollstreckung eigenständig.

07

- Erinnerung § 766 ZPO
- sofortige Beschwerde (§ 793 ZPO)
- Vollstreckungsabwehrklage (767 ZPO)
- Drittwiderspruchsklage (§ 771 ZPO)
- Klauselgegenklage (§ 768 ZPO)
- Vorläufige Anordnung nach § 769 ZPO in den Fällen §§ 767, 768 ZPO

4. Gebührenrecht

01

- Ziff. 1): 11.700,00 € (§ 42 Abs. 2 GKG; 3 Bruttomonatsgehälter – 3 x 3.900,00 €)
Ziff. 2): 3.900 € (Rechtsprechung – 1 Bruttomonatsgehalt)
Ziff. 3): 14.000,00 € (nicht anzurechnen auf Ziff. 1),
da vor Beendigungszeitpunkt liegende Lohnforderung)
Ziff. 4): 250,00 € (Rechtsprechung)
Ziff. 5): 3.900,00 € (Rechtsprechung – 1 Bruttomonatsgehalt)

02

Gegenstandswert: 22.800,00 €

1,3 Verfahrensgebühr § 13 RVG, Nr. 3100 VV RVG	1.136,20 €
1,2 Terminsgebühr § 13 RVG, Nr. 3104 VV RVG	1.048,80 €
Zwischensumme der Gebührenpositionen	2.185,00 €
Pauschale für Post und Telekommunikation Nr. 7002 VV RVG	20,00 €
Zwischensumme netto	2.205,00 €
19 % Umsatzsteuer Nr. 7008 VV RVG	418,95 €
Gesamtbetrag	<u>2.623,95 €</u>

03

a) Anwaltsgebühren

Gegenstandswert: 16.700,00 €

1,1 Verfahrensgebühr, vorzeitige Beendigung des Auftrags § 13 RVG, Nr. 3201 I Nr. 1, 3200 VV RVG	847,00 €
Pauschale für Post und Telekommunikation Nr. 7002 VV RVG	20,00 €
Zwischensumme netto	867,00 €
19 % Umsatzsteuer Nr. 7008 VV RVG	164,73 €
Gesamtbetrag	<u>1.031,72 €</u>

b) Gerichtskosten: 282,40 € (0,8 Gebühren gemäß § 34 GKG i.V.m. KV 8221)

04

a) für beide Parteien

Gegenstandswert: 16.700,00 €

1,6 Verfahrensgebühr, § 13 RVG, Nr. 3200 VV RVG	1.232,00 €
1,2 Terminsgebühr, Berufung § 13 RVG, Nr. 3202 VV RVG	924,00 €
Zwischensumme der Gebührenpositionen	2.156,00 €
Pauschale für Post und Telekommunikation Nr. 7002 VV RVG	20,00 €
Zwischensumme netto	2.176,00 €
19 % Umsatzsteuer Nr. 7008 VV RVG	413,44 €
Gesamtbetrag	<u>2.589,44 €</u>

b) Gerichtskosten: 564,80 € (1,6 Gebühren gemäß § 34 GKG i.V.m. KV 8222 Nr. 2 GKG)

05

- a) Anwaltsgebühren wie bei Ziff. 04.
b) Gerichtskosten: 1.129,60 € (3,2 Gebühren gemäß § 34 GKG i.V.m. KV 8220 GKG)
-

06

Wenn die Kündigungsschutzklage mit einer Entgeltklage verbunden wird, sind die Werte beider Klagen zu addieren, wenn die Entgeltforderung unabhängig vom Ausgang des Kündigungsschutzprozesses besteht (§ 42 Abs. 4 GKG).

07**Gegenstandswert: 22.800,00 €**

0,75 Prüfung Erfolgsaussicht eines Rechtsmittels §§ 13, 14 RVG, Nr. 2100 VV RVG	655,50 €
Pauschale für Post und Telekommunikation Nr. 7002 VV RVG	20,00 €
Zwischensumme netto	675,50 €
19 % Umsatzsteuer Nr. 7008 VV RVG	122,35 €
Gesamtbetrag	<u>803,85 €</u>

08

Keine, in Verfahren nach § 2a I ArbGG werden Kosten nicht erhoben (§ 2 Abs. 2 GKG).

09**Gegenstandswert: 14.000,00 €**

0,3 Verfahrensgebühr Zwangsvollstreckung, Pfändungs- und Überweisungsbeschluss (§§ 829, 835 ZPO) § 13 RVG, Nr. 3309 VV RVG, § 18 I Nr. 1 RVG	215,40 €
Pauschale für Post und Telekommunikation Nr. 7002 VV RVG	20,00 €
Zwischensumme netto	235,40 €
19 % Umsatzsteuer Nr. 7008 VV RVG	44,73 €
Gesamtbetrag	<u>280,13 €</u>

10**Gegenstandswert: 2.000,00 € (§ 25 Abs. 1 Ziff. 4 RVG)**

0,3 Verfahrensgebühr Zwangsvollstreckung, Abnahme der Vermögensauskunft (§§ 802 f und 802 q ZPO) § 13 RVG, Nr. 3309 VV RVG, § 18 I Nr. 16 RVG	49,80 €
0,3 Terminsgebühr Zwangsvollstreckung § 13 RVG, Nr. 3310 VV RVG	49,80 €
Zwischensumme der Gebührenpositionen	99,60 €
Pauschale für Post und Telekommunikation Nr. 7002 VV RVG	19,92 €
Zwischensumme netto	119,52 €
19 % Umsatzsteuer Nr. 7008 VV RVG	22,71 €
Gesamtbetrag	<u>142,23 €</u>

11

Gegenstandswert: 14.000,00 €

0,3 Verfahrensgebühr Zwangsvollstreckung § 13 RVG, Nr. 3309 VV RVG	215,40 €
0,7 Einigungsgebühr § 13 RVG, Nrn. 1000 Ziff. 2 VV RVG	<u>312,20 €</u>
Pauschale für Post und Telekommunikation Nr. 7002 VV RVG	<u>20,00 €</u>
Zwischensumme netto	547,60 €
19 % Umsatzsteuer Nr. 7008 VV RVG	<u>104,04 €</u>
Gesamtbetrag	<u>651,64 €</u>